

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[10834] P. P.  
Die Unterzeichneten begründeten unter  
heutigem Tage einen  
**Verlag für Kunst und Wissenschaft  
zu Hannover.**  
Unsere Kommission und einen Teil unseres  
Lagers hatte Herr  
F. Volkmar in Leipzig  
zu übernehmen die Gefälligkeit.  
Hochachtungsvoll  
Hannover, den 20. Februar 1888.

Die Aktionäre.  
Im Austr.: A. Hinüber.  
Herr A. Hinüber wird zeichnen:  
„Verlag für Kunst u. Wissenschaft.“

### Verkaufsanträge.

[10835] In Berlin ist eine alte, feine, sehr  
renommierte Buchhandlung, in günstigster  
Platzlage mit lebhaftem Fremdenverkehr  
und einem Umsatz von 50–60 000 M., einem  
Reingewinn von ca. 5000 M. für 30 000 M.  
mit 20 000 M. Anzahlung zu verkaufen.  
Berlin. Elwin Stände.

[10836] Zu verkaufen:  
Eine Buchhandlung in der Provinz  
Sachsen, ein altes Geschäft. Kaufpreis  
15 000 M.  
Eine Buch- u. Papierhandlung im westl.  
Schlesien, einzige im Ort. Kaufpreis  
15 000 M.  
Eine Buch- u. Kunsthandlung katholischer  
Richtung in Hannover. Kaufpreis circa  
18 000 M.  
Ein Sortiment mit Antiquariat in Leipzig.  
Kaufpreis 12 000 M.  
Eine Buchdruckerei mit guter, fester Kund-  
schaft, etwas Verlag, im besten Stande. Kauf-  
preis 80 000 M.  
Gef. Anfragen bitte ich Nachweis über das  
verfügbare Kapital beizufügen.  
Leipzig. Wilhelm Waufe.

[10837] In einer süddeutschen Residenz-  
stadt ist ein im besten Gange befindliches  
Sortiment und Kunstgeschäft mit gutem  
wissenschaftlichen Antiquariat sofort zu ver-  
kaufen.

In frequentester Lage der Stadt gelegen,  
hat das Geschäft außer einer vornehmen Kund-  
schaft während der Saison sehr bedeutenden,  
lebhaften Fremdenverkehr, wodurch unbedingt  
gute Sprachkenntnisse erforderlich sind. — Der  
Jahresumsatz beträgt bisher 24 000 M. In-  
ventar 3000 M. Der Gesamtlagerwert netto  
21 000 M. Reingewinn über 4000 M.  
Das Geschäft wird Familienverhältnisse  
wegen verkauft und wäre auch für 2 ledige  
Herren eine äußerst vorteilhafte Erwerbung,  
da die Ausdehnung desselben mit größter  
Leichtigkeit erfolgen kann.  
Offerten werden sub A. W. # 7752. durch  
die Exped. d. Bl. erbeten.

[10838] Eine Leihbibliothek, 2000 Bde.,  
sämtlich gebunden, ist für den billigen Preis  
von 15 M. pro Band unter sehr günstigen Zah-  
lungsbedingungen zu verkaufen. Katalog bitten  
zu verlangen.  
Hamburg. Genschel & Müller.

[10839] Eine kleine Buchhandlung in sehr  
schöner und verkehrsreicher Stadt Mittel-  
deutschlands ist baldigst billig zu verkaufen.  
Das Geschäft ist sehr erweiterungsfähig. Off.  
unter L. Z. 338. postlagernd Kassel erbeten.

## Kaufgesuche.

[10840] Eine solide Buchhandlung mit einem  
Umsatz von 20–30 000 M., bevorzugt Mittel-  
deutschland, wird zu kaufen gesucht. Offerten,  
denen strengste Discretion zugesichert wird, er-  
beten sub X. Y. Z. 5156. durch die Exped. d. Bl.

## Teilhahergesuche.

[10841] Einem in der Zeitungsexpedition  
ganz erfahrenen jungen Buchhändler (der ge-  
wandter Korrespondent und tüchtig in der  
Zusätzen-Acquisition sein muß) wird Gelegenheit  
geboden sich mit einigen tausend Mark eine  
dauernde und einträgliche Selbständigkeit zu  
gründen. Offerten sub F—r. 7577. durch die  
Exped. d. Bl.

## Fertige Bücher.

[10842] Wir bitten auf Lager in Kommission  
zu nehmen:

Der  
**Einjährig-Freiwillige.**  
Zusammenstellung  
der Bestimmungen für den ein-  
jährig-freiwilligen Dienst

von  
Hr. v. Schütz-Holzhausen.  
2 M. ord., 1 M. 50 S. no., 1 M. 20 S. bar  
und 7 + 6.

Hannover, Februar 1888.  
Selwing'sche Verlagsbuchhandlung.

## August Hinüber's „Lieder und Romanzen“

[10843] erschienen soeben in 4. Auflage.  
Die Bezugsbedingungen dieses allgemein  
beliebten Geschenkartikels für jedermann sind auf  
1 M. ord., 60 S. bar 11/10  
Ezplre. Kart. } Nur gegen  
1 M. 50 S. ord., 1 M. bar } bar!  
11/10 Ezplre. Geb.

nunmehr festgesetzt, so daß ohne Risiko dieses  
Werkes von jedem Herrn Sortimentler auf  
Lager gehalten werden kann.

Hannover, den 20. Februar 1888.  
Verlag für Kunst und Wissenschaft.

[10844] Soeben ist erschienen:

Die Fürther  
Quecksilber-Spiegelbelegen  
und  
ihre Arbeiter.  
Wirtschaftsgeschichtliche Unter-  
suchungen

von  
Dr. Bruno Schoenlank.  
gr. Oktav. VIII u. 256 Seiten. 6 M. ord.,  
4 M. 50 S. no., 4 M. bar.

Hochachtungsvoll  
Stuttgart, 22. Februar 1888.  
J. G. B. Diez.

## W. Kohlhammer in Stuttgart.

[10845]

Es ist erschienen:

Festgruß

an

Otto von Böhlingf

zum

Doktor-Jubiläum

3. Februar 1888

von

seinen Freunden.

2 M. ord., 1 M. 50 S. no., 1 M. 40 S. bar.

Neunundzwanzig Universitätsprofessoren  
haben Abhandlungen über orientalische Sprachen  
zu einer Festgabe vereinigt, der eine warme  
Ansprache von Herrn Professor Rudolf Roth in  
Tübingen vorangeht.

Die 121 Seiten Lexikonostav umfassende  
Schrift wird Lehrern und Studierenden der  
orientalischen Sprachen willkommen sein.

C. Detloff's Buchhandlung  
in Basel.

[10846]

Wir erhielten in Depot:

Photographische Ansichten aus  
dem Orient,

besonders von

Egypten, Palaestina, Syrien,  
Klein-Asien, Griechenland,  
Constantinopel.

Dargestellt von F. Bonfils & Co.

Die Sammlung enthält ca. 800 Nummern.  
Nach dem Urteil hervorragender Kenner der  
genannten Länder sind diese Ansichten weder  
an Auffassung noch an künstlerischer Re-  
produktion übertroffen worden.

Die Bilder eignen sich sowohl für den  
Historiker, Archäologen, Philologen, Archi-  
tekten und Sammler, als auch im besonderen  
für Schulzwecke in ganz vortrefflicher Weise.  
Handlungen, welche Absatz für den  
Artikel haben, liefern wir eine größere An-  
zahl Blätter auf besondere Vereinbarung in  
Kommission.

[10847] Soeben erschien:

Der  
Freiherrntitel einst und jetzt.  
Betrachtungen  
über die historischen Grundlagen  
der titularen Abstufung des deutschen  
Adels

von  
Karl Heinrich Frhrn. Roth v. Schredenstein.  
6¼ Bogen gr. 8°. In Umschlag geb.  
Preis 2 M. ord., 1 M. 50 S. netto.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, 1888. R. v. Decker's Verlag  
G. Schend,  
königl. Hofbuchhändler.

136\*